

Beschlüsse der 27. Beiratssitzung
vom 21. November 2017

*

Tagesordnungspunkt:

Mittelvergabe der offenen Jugendarbeit in Burglesum für 2018

Beschluss (einstimmig):

Der Beirat Burglesum lehnt die vorgeschlagene Mittelvergabe des Amtes für Soziale Dienste für die offene Jugendarbeit in Burglesum für 2018 ab. Ausschlaggebend hierfür sind vor allem folgende Aspekte:

- Die seit langen Jahren bekannte defizitäre Ausstattung der Kinder- und Jugendförderung in Burglesum.
- Die Kürzung von 9,2 Stunden im Jugendzentrum Burglesum.
- Die Ausstattung im Jugendclub Ups mit nicht einmal einer ganzen hauptamtlichen Kraft.

Die erforderliche Zustimmung des Beirates gemäß § 10 (2) Nr. 1 OBG liegt demnach nicht vor. Der Beirat stellt ferner das Fehlen eines erforderlichen Einvernehmens nach § 11 (1) OBG fest. Entsprechend ist der Beratungsgegenstand auf die Tagesordnung der Beiratssitzung am 12.12.2017 zu setzen.

Der Beirat behält sich vor, über den Beratungsgegenstand gemäß § 11 (3) OBG die Stadtbürgerschaft entscheiden zu lassen bzw. eine Beratung nach § 11 (4) OBG in der Stadtbürgerschaft zu beantragen.

Tagesordnungspunkt:

Vorstellung des Übergangwohnheims „Am Rastplatz“

Beschluss (7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen):

Der Beirat nimmt den Bericht zur Kenntnis. Die Diskussion wurde aufgrund eines Antrages zur Geschäftsordnung beendet.

Tagesordnungspunkt:

**Vorstellung der Fahrrad-Premiumroute Bremer Norden – Innenstadt – Hemelingen
(Bereich Burglesum)**

Beschluss (einstimmig):

Der Beirat verzichtet auf eine Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt, da trotz Einladung kein Vertreter vom SUBV anwesend ist. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird aufgefordert zu erklären, weshalb er dem Informationsrecht des Beirates gem. § 7 OBG nicht nachgekommen ist.

Tagesordnungspunkt:

Bericht der Seniorenvertretung Bremen

Beschluss (einstimmig):

Der Beirat nimmt den Bericht zur Kenntnis und ist sehr interessiert an einer engen Zusammenarbeit auf Stadtteilebene.

Der Beirat wird das für Burglesum geplante Projekt „Aufsuchende Altenarbeit – Hausbesuche“ im kommenden Jahr im Beirat vorstellen lassen.

Tagesordnungspunkt:

„Errichtung eines Briefkastens im Lesum Park“ (Antrag der CDU-Fraktion)

Beschluss (einstimmig):

Der Beirat fordert die Deutsche Post auf, einen Briefkasten im Lesum Park aufzustellen.

Tagesordnungspunkt:

**„Renovierungs- und Umbaumaßnahmen an der Schule an der Landskronastraße“
(Antrag der SPD-Fraktion)**

Beschluss (einstimmig):

Der Beirat Burglesum fordert die Senatorin für Kinder und Bildung auf, die Renovierungs- und Umbaumaßnahmen an der Schule an der Landskronastraße mit hoher Priorität einzustufen und Immobilien Bremen zu beauftragen, die Arbeiten im Schuljahr 2017/2018 durchzuführen, damit der Schulbetrieb im Schuljahr 2018/2019 - wenn der zweite Jahrgang im Ganztagsbetrieb anfängt - reibungsfrei anfangen kann.

Die Vertretung aus dem Hause der Senatorin für Kinder und Bildung wird darum gebeten, in der außerordentlichen Sitzung des Beirates Burglesum am 28. November 2017 hierzu detailliert zu informieren.